
Inhalt

Vorwort	4
Einführung	7
Vorträge	10
Kulturelle Begleitveranstaltung	16
Arbeitsgruppen	17
Förderkreis ZAWiW	43
Mittwochsangebote	46
Hinweise	69
Ankündigungen	76
Anmeldeformular	in der Mitte des Heftes

Impressum:

Universität Ulm
ZAWiW
Albert-Einstein-Allee 47
89069 Ulm

Tel.: 0731/50-23193
Fax: 0731/50-23197
Email: info@zawiw.de

Titelblatt-Foto: Magcom, iStockPhoto

Liebe Freundinnen und Freunde des ZAWiW,

der Sommer war da, nicht da, da ... aber die Jahreszeitenakademien sind da. Diesen Herbst reden wir nochmals über das Thema „Darf man alles machen, was möglich ist?“ Je länger man darüber nachdenkt, desto mehr Aspekte und Themenkreise fallen einem ein. Die „Herbstakademie 2010“ wird noch einmal in N24 stattfinden, in den kleineren Hörsälen H11 bis H16. Wieder stehen 900 Sitzplätze zur Verfügung. Die Vorträge werden im H12 stattfinden. Unsere Vortragenden werden über Themen vom Lernen bis zur Energie sprechen. Dank der Hilfe der Universität Ulm werden die Teilnehmerbeiträge für die „Herbstakademie 2010“ noch einmal als Ausgleich für die durch die Sanierung N25 bedingten Erschwernisse um 10 Euro ermäßigt. Ich danke dafür der Universität Ulm und insbesondere Herrn **Dieter Kaufmann**, dem Kanzler, für das Entgegenkommen und die Hilfe.

Die 38. Akademiewoche beginnt mit **Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer** vom Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen der Universität Ulm und mit **Prof. Dr. Rudolf Tippelt** vom Lehrstuhl für allgemeine Pädagogik und Bildungsforschung der Ludwig-Maximilians-Universität München. Die beiden Spitzenwissenschaftler werden das Thema Bildungsforschung und Bildung ausgehend von ihren jeweiligen Arbeitsgebieten – kontrovers ?– diskutieren.

Am Dienstag sind Kinder unser Vortrags- und Gesprächsthema. Frau **PD Dr. Ute Ziegenhain** von der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie des Universitätsklinikums Ulm wird über die vielfältigen Aspekte des Kinderschutzes sprechen. Sie wird psychologische und psychiatrische Erkenntnisse mit rechtlichen und moralisch-ethischen Fragen verknüpfen

Am Mittwoch diskutieren wir ein hochaktuelles Thema aus der Medizinforschung – Stammzellen. Der in der Klinik für Dermatologie und Allergologie an der Universität Ulm forschende Herr **Prof. Dr. Hartmut Geiger** wird uns - ausgehend von der Erklärung der Grundbegriffe - auf eine Reise durch die Möglichkeiten und Probleme dieser kontrovers angesehenen Forschungsdisziplin führen.

Nach den ersten drei Tagen der „Herbstakademie 2010“ wäre ein bisschen frische Energie angebracht: Prof. Dr. Werner Tillmetz vom Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg, Standort Ulm, wird uns über den Stand und die Prognosen der Forschung zum Ersatz fossiler Energiequellen berichten. Er wird in diesem Zusammenhang darlegen, welche Rolle die Wissenschaftsstadt Ulm in der Forschung zur Elektromobilität spielt.

Der letzte Akademietag, der Freitag, führt uns in die Welt der Laborforschung mit Menschen. **Prof. Dr. Johannes Keller** vom Institut für Psychologie und Pädagogik der Universität Ulm spricht über ethische Aspekte der experimentellen Laborforschung in den Sozialwissenschaften. Experimente die Menschen zum Quälen anderer Menschen verleiten, schrecken auf. Was darf man in der experimentellen Laborforschung? Anders als bei klinischen Studien mit Medikamenten kann man die Probanden nicht über den Studienzweck aufklären.

Am Montag früh werden Sie von unserem Präsidenten **Prof. Dr. Karl-Joachim Ebeling** und vom Oberbürgermeister der Stadt Neu-Ulm **Gerold Noerenberg** begrüßt. Die Wertschätzung und das Wohlwollen der Universität und der Städte Neu-Ulm und Ulm ist für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ZAWiW wie auch für Sie, die Seniorstudierenden, Ansporn und Anerkennung. Vielen Dank!

Neben den Vorträgen sind Arbeitsgruppen und Mittwochsangebote wie immer ein unverzichtbarer Bestandteil der Akademiewoche. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Leiterinnen und Leitern dieser Angebote für ihr kontinuierliches, großes Engagement bedanken.

Wir würden uns freuen, wenn Sie, weiterhin oder neu, im Förderkreis des ZAWiW unsere Arbeit ideell und finanziell unterstützen würden. Wenn Sie noch nicht Mitglied, oder wenn Sie jemanden neu für die Mitgliedschaft im Förderkreis gewinnen könnten, finden Sie ein Anmeldeformular fest (aber heraustrennbar) in das Programmheft integriert. Wenn Sie uns dieses zusammen mit der Anmeldung für die „Herbstakademie 2010“ mitschicken, kommen Sie sofort in den Genuss des günstigeren Teilnahmebeitrags. Wir geben Ihre Beitrittserklärung dann an die UUG weiter.

Das Mensa-Team wird während der „Herbstakademie 2010“ für Sie kochen. Das Technik-Team des kiz wird uns mit unermüdlichem Engagement ihre bewährte Infrastruktur zur Parallel-Übertragung von Vortragenden und Folien und die Möglichkeit der Diskussionsbeteiligung aus den Übertragungshörsälen bereitstellen. Allen herzlichen Dank dafür.

Zum Schluss möchte ich die Gelegenheit nutzen und der Universität und den vielen institutionellen Förderern für die kontinuierliche feste Unterstützung des ZAWiW danken.

Ohne die umfangreiche Arbeit der wenigen, aber eifrigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ZAWiW wäre dieses Programm nicht zustande gekommen. Ich danke dem gesamten Team und auch meinen Vorstandskollegen, dem Kuratorium und dem Förderkreis des ZAWiW für die nie wankende Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Akademiewoche mit interessanten Begegnungen, stimulierenden Gesprächen und ein paar realen neuen Erkenntnissen.

Ihr

*Prof. Othmar Marti,
Institut für Experimentelle Physik, Universität Ulm
Sprecher des Vorstands des ZAWiW*